

**Bescheinigung des „sozialrechtlichen Existenzminimums“ nach SGB II (Stand: 01.07.2008)**  
(zum Schuldnerschutz i.R.d. § 850d, § 850f Abs. 1 Buchst. a, § 850f Abs. 2 ZPO)

**1. Regelleistungen (RL) für die Mitglieder der Bedarfsgemeinschaft gem. § 20 SGB II**

lfd. Ziffer	Vorname, Name	Alter	alleinstehend + erwerbsfähig 100% der RL	ein Mitbewohner über 18 Jahre je 90% der RL	weitere Erwerbsfähige 80% der RL

è ..... €  
è ..... €  
è ..... €

**2. Sozialgeld für nicht erwerbsfähige Angehörige der Bedarfsgemeinschaft gem. § 28 SGB II**

lfd. Ziffer	Vorname, Name	Alter	unter 14 Jahre 60% der RL	14 Jahre und älter 80% der RL

è ..... €  
è ..... €  
è ..... €

**3. Leistungen für Mehrbedarfe (MB) gem. § 21 SGB II**

Ziffer	wegen	% von RL	MB in €
für ...	Schwangerschaft nach 12. Woche	17% von ..... €	
für ...	Alleinerziehend mit 1 Kind unter 7 J. oder 2 bis 3 Kindern unter 16 J. <b>Oder</b> alleinerziehend mit minderjährigen Kindern anderen Alters: => je Kind x 12% der RL (max. 60% der RL)	36% von ..... €  ... x 12% von ..... €	
für ...	Erwerbsfähige Behinderte ab 15 Jahren in Eingliederung	35% von ..... €	
für ...	Kostenaufwändige Ernährung für Kranke, Behinderte ...	angemessen	

**MB-Summe (je Person max. 1 x RL):** è ..... €

**4. Kosten der Unterkunft = Kaltmiete (bzw. Hypothekenzinsen) minus Wohngeld**

è ..... €

**5. Nebenkosten incl. Heizung (einschließlich absehbarer Nachforderungen)**

è ..... €

**6. Unterhaltsleistung an gesetzlich Unterhaltsberechtigten außerhalb des Schuldnerhaushalts (in tatsächlicher Höhe - maximal in Höhe der entsprechenden Regelleistung)**

è ..... €

**7. Einkommensabzüge bei jedem nicht selbstständig Erwerbstitigen gem. § 11 Abs. 2 SGB II**

• Pauschal. Grundfreibetrag von 100 € je Erwerbstitigen (§ 11 Abs. 2 Satz 2 SGB II)	in € (
<b>Oder auf Nachweis mehr, falls Monatseinkommen über 400 €!</b>	
• Beiträge zur Kranken-/Pflegeversicherung für nicht gesetzlich Pflichtversicherte	
• Altersvorsorgebeiträge, soweit von der gesetzl. Rentenversicherungspflicht befreit	
• Beiträge zu gesetzlich vorgeschriebenen Versicherungen (z.B. KFZ-Haftpflicht)	
• Festbetrag von 30 € je Volljährigem für Haftpflicht-, Hausrat-, Unfallversicherung	
• Mindesteigenbeitrag für RIESTER-geförderte Altersvorsorge	
• Pauschbetrag für Werbungskosten in Höhe von 15,33 € <i>Höhere Kosten für Berufskleidung, Werkzeug, Fachliteratur usw. auf Nachweis!</i>	
• Fahrtkosten: Bei KFZ-Nutzung pauschal 0,20 € je Entfernungskilometer/Arbeitstag <i>Höhere Kosten für ein KFZ (bis 0,30 € je gefahrenem Kilometer?) auf Nachweis!</i>	
• Pauschbetrag für Verpflegungsmehraufwand in Höhe von 6,00 € je Kalendertag, an dem wg. vorübergehender Tätigkeit mindestens zwölf Stunden abwesend	
• Kosten für notwendige Kinderbetreuung	
• Beitrag für Berufsverband/Gewerkschaft	
• Mehraufwand für doppelte Haushaltsführung	
• sonstiges: ..... (z.B. Bewerbungskosten, Umzugskosten, Unfallkosten)	

**Einkommensabzüge – Summe:** è ..... €

**8. Prozentualer Freibetrag für jeden Erwerbstitigen gem. § 30 SGB II**

Ziffer	Bruttoverdienst	Freibetrag in Prozent	Freibetrag in €
für ...	vom Bruttoeinkommen zwischen 101 und 800 € (max. 700 €)	20%	
für ...	vom Bruttomehrverdienst zwischen 801 und 1200 € (max. 400 €) <b>Oder</b> vom Bruttomehrverdienst zwischen 801 und 1500 € (max. 700 €) <b>falls minderjähr. Kind(er) vorhanden (eigene/in Bedarfsgemeinschaft)</b>	10%	

**Erwerbstitigenfreibetrag – Summe:** è ..... €

**„Sozialrechtliches Existenzminimum“ nach SGB II**

**Ergebnis:** ..... €

=====

.....  
(Ort, Datum)

.....  
(Stempel, Unterschrift)